

Fake-President-Betrug – neue Dimension der Bedrohung durch Künstliche Intelligenz (KI)

Fake-President-Betrug, auch CEO Fraud genannt, ist eine raffinierte Form des Wirtschaftsbetrugs. Dabei geben sich Kriminelle als hochrangige Führungskräfte eines Unternehmens aus. Dies stellt für Unternehmen eine zunehmende Bedrohung dar und kann zu erheblichen finanziellen Verlusten und Imageschäden führen.

Durch gefälschte E-Mails, die oft sehr authentisch wirken, oder andere Kommunikationskanäle wird beim Fake-President-Betrug versucht, finanzielle Transaktionen oder vertrauliche Informationen zu erlangen. Die Täter nutzen dabei geschickt psychologische Tricks und moderne Technologie, um ihre Opfer zu täuschen.

Gerne beraten wir Sie, wie Sie Ihr Unternehmen wirkungsvoll schützen können.

Was Sie wissen müssen

- Moderne KI-Technologie ermöglicht täuschend echte Nachahmungen von
 - Stimmen Ihrer Führungskräfte,
 - Schreibstilen und Kommunikationsmustern,
 - Video-Calls in Echtzeit.
- Betrüger nutzen diese Technologien für gezielte Angriffe.
- Schäden in Millionenhöhe sind keine Seltenheit.



Drei Hauptwarnsignale



1. Ungewöhnliche Dringlichkeit

- Zeitdruck bei Zahlungsanweisungen
- „Streng vertrauliche“ Transaktionen
- Drohende Konsequenzen bei Verzögerung

2. Abweichende Kommunikationswege

- Private E-Mail-Adressen statt Firmen-Accounts
- Unübliche Kontaktaufnahme
- Neue, nicht verifizierte Telefonnummern

3. Auffällige Anweisungen

- Umgehung üblicher Prozesse
- Geheimhaltungs-Aufforderungen
- Ungewöhnliche Zahlungsziele

Ihre Schutzmaßnahmen



Sofort umsetzbar

- Vier-Augen-Prinzip bei allen Finanztransaktionen
- Verifizierung über etablierte Kommunikationskanäle
- Schulung von Mitarbeitenden in Schlüsselpositionen

Strukturell

- Implementierung klarer Kommunikationsrichtlinien
- Festlegung von Maximalbeträgen und Freigabeprozessen bei Überweisungen
- Regelmäßige Sensibilisierung aller Mitarbeitenden

Praxis-Tipp

Versenden Sie wichtige Dokumente ausschließlich verschlüsselt und übermitteln Sie das Passwort über einen separaten Kanal (z. B. SMS oder Telefon).

Jetzt Beratungsgespräch vereinbaren

